

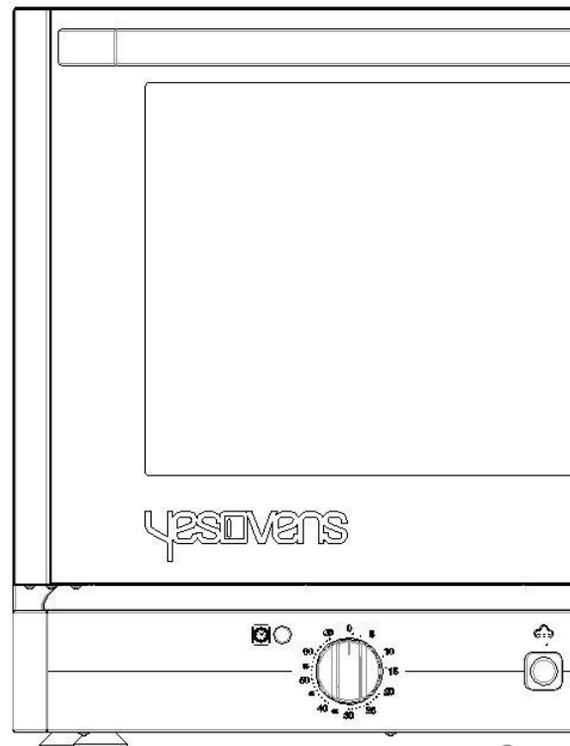
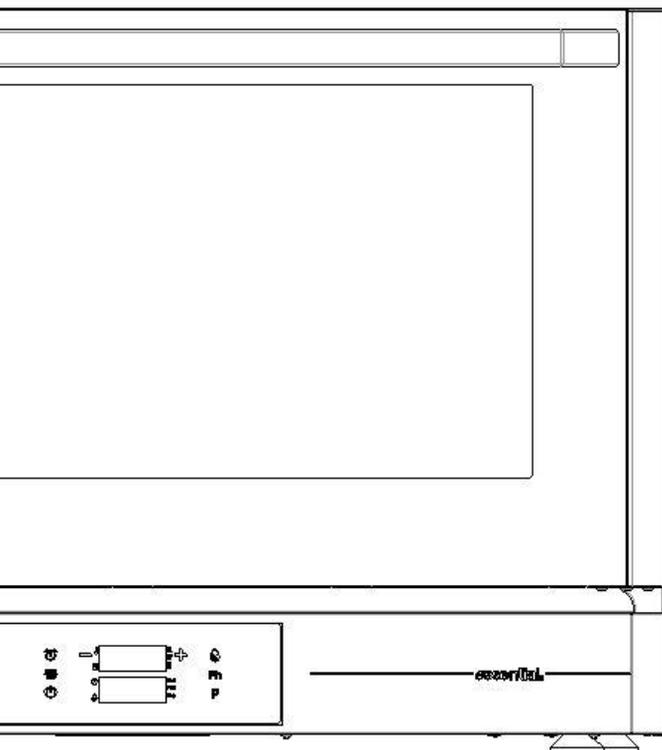
essential

HANDBUCH FÜR ESSENTIAL OFEN
DIGITAL UND ELEKTROMECHANISCH



www.yesovens.it

EINFÜHRUNG	S. 4
WIE DAS HANDBUCH ZU LESEN IST	S. 4
ALLGEMEINE INFORMATIONEN	S. 5
TASTENSYMBOLE / GEFAHRENSYMBOLE	S. 7
DATENBLATT	S. 9
HANDHABUNG, TRANSPORT, AUSPACKEN	S. 11
INSTALLATIONSANWEISUNGEN	S. 14
ANSCHLÜSSE	S. 15
ANWEISUNGEN FÜR DEN BENUTZER	P.17
REINIGUNG	S. 19
GEBRAUCHSANWEISUNGEN: ELEKTROMECHANISCHE AUSFÜHRUNG	S. 21
GEBRAUCHSANWEISUNGEN: DIGITALE AUSFÜHRUNG	S. 22
WARTUNG	S. 32
FEHLERSUCHE	P.34
KONFORMITÄT	P.38
VERSCHROTTUNG UND ENTSORGUNG	S. 39
GARANTIEBEDINGUNGEN	S. 40



EINFÜHRUNG:

- Dieses Handbuch bezieht sich ausschließlich auf den Ofen: **ESSENTIAL**
- Dieses Handbuch ist alle Personen gerichtet, die jegliche Aufgabe erfüllen und dazu bestimmt und/oder befugt sind, den Ofen zu benutzen und/oder zu betreiben.
- Der Verwendungszweck und die genannten Versionen sind die einzigen vom Hersteller zugelassenen; versuchen Sie nicht, die Öfen unter Nichteinhaltung der gelieferten Anweisungen zu verwenden. Der genannte Verwendungszweck gilt nur für Öfen, die aus struktureller, mechanischer und anwendungstechnischer Sicht vollständig effizient sind.
- Dieses Handbuch ist ebenso an den Arbeitgeber, die Manager des Unternehmens und zuständigen Arbeitnehmer gerichtet, die dieses sorgfältig lesen und verstehen müssen, um das Gerät als Hilfsmittel zulässiges Hilfsmittel verwenden zu können und zumindest teilweise die geltenden Gesetze und Bestimmungen zu erfüllen, die ihnen in Bezug auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz auferlegt sind.
- Der Arbeitgeber, an dessen Produktionsstandort der Ofen installiert ist, sowie die zuständigen Manager und Arbeiter, müssen den für die verschiedenen spezifischen Aufgaben verantwortlichen Bedienern entsprechende Informationen, Ausbildung und, falls erforderlich, Schulung (welche das Kompetenzniveau berücksichtigen, das von den Bedienern vernünftigerweise erwartet werden kann) über den ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch, sowie über die spezifischen Risiken am Arbeitsplatz und/oder der Aufgabe, gewährleisten; dieses Handbuch kann eine wesentliche Hilfe bei der Erfüllung dieser heiklen Aufgabe sein.

WIE DAS HANDBUCH ZU LESEN IST

Achten Sie besonders auf **fettgedruckte** oder unterstrichene Texte, oder Texte in einer GRÖßEREN Schrift, da sich diese auf besonders wichtige Arbeitsschritte oder Informationen beziehen.

Das Handbuch ist bis zur endgültigen Entsorgung der Maschine an einem geeigneten Ort aufzubewahren, damit das Handbuch immer zur Einsichtnahme in bestmöglichem Zustand verfügbar ist. Im Fall von Verlust oder Beschädigung ist eine Ersatzkopie vom Hersteller oder Händler anzufordern.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Lesen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch sorgfältig vor Installation und Gebrauch des Ofens, damit Sie von den einzuhaltenden Vorkehrungen Kenntnis haben:

- Den Ofen installieren;
- Den Ofen warten und reinigen;
- Den Ofen auf bestmögliche Weise gebrauchen.

Dieses Gerät darf nur wie ausdrücklich vorgesehen verwendet werden, d.h. Speisen garen/backen oder erwärmen; jeglicher anderweitiger Gebrauch ist unsachgemäß, da dieser nicht konform mit dem vorgesehenen Verwendungszweck und somit gefährlich ist.

Das Gerät ist für den professionellen Gebrauch konzipiert und muss von qualifiziertem Personal verwendet werden.

Diese Geräte sind für den gewerblichen Einsatz vorgesehen und nicht für fortlaufende Massenproduktion von Lebensmitteln.

Um Verbrühungen zu vermeiden müssen Behälter, in denen sich Flüssigkeiten oder Gargut befinden, die beim Erhitzen flüssig werden, nur auf eine solche Ofenschiene gestellt werden, die gut überschaubar ist.

Vor dem Verlassen des Werkes ist dieses Gerät durch erfahrenes Fachpersonal getestet und eingestellt worden, um beste Leistungsfähigkeit zu gewährleisten.

Der Einbau und / oder alle Reparaturen oder Anpassungen müssen mit größter Sorgfalt und Aufmerksamkeit durch Fachleute ausgeführt werden.

Es wird empfohlen, sich immer an den Techniker Ihres Vertrauens zu wenden, damit sich dieser mit dem Händler in Verbindung setzt und das Problem erläutert sowie Modell und Seriennummer Ihres Ofens angibt.

Bei Reparatur und/oder Austausch jeglicher Komponenten, Instandsetzung, Fehlern oder Fehlfunktionen ist professionelles Know-how und die Verwendung von originalen Ersatzteilen notwendig, andernfalls erlischt die Garantie, und der Hersteller ist von seiner Verantwortung befreit. Sich für diese Tätigkeiten nur an qualifiziertes Personal wenden.

Prüfen Sie vor der Installation, dass die Strom- und Wasserversorgungswerte mit den Werten auf dem Typenschild kompatibel sind.

Die elektrische Sicherheit des Ofens ist gewährleistet, dieser ist an ein effizientes Erdungssystem angeschlossen (bitte denken Sie daran, dass dieses regelmäßig geprüft werden muss), das die national und örtlich geltenden Bestimmungen einhalten muss.

Während des Betriebs ist der Ofen nur durch spezifisch geschultes Personal zu gebrauchen und zu überwachen.

Vermeiden Sie, den Ofen nahe an Wärmequellen zu installieren, wie: Trockner, offene Flammen, usw.

Die Ansaugöffnungen niemals versperren; die Wärmeabführung nicht behindern und das Dampfableitsystem des Ofens nicht abdecken.

Vor der ersten Inbetriebnahme des Ofens ist dieser sorgfältig zu reinigen - außen darf der Ofen nur mit einem nassen Tuch gereinigt werden; die Innenseite der Garkammer ist mit Wasser zu reinigen; in jedem Fall niemals Stahlwolle zur Reinigung des Ofens verwenden.

Die Nichteinhaltung dieser wesentlichen Bestimmungen kann die Sicherheit des Ofens beeinträchtigen und dem Benutzer Schaden zufügen. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung im Fall der Nichteinhaltung der Anweisungen in diesem Handbuch seitens des Benutzers oder des Installateurs ab, und jegliche Unfälle oder Schäden, die durch besagte Nichteinhaltung verursacht werden, können dem Hersteller nicht angelastet werden.



Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung für Ungenauigkeiten in diesem Handbuch ab, die auf Abschreibefehler oder Druckfehler zurückzuführen sind. Der Hersteller behält sich weiterhin das Recht vor, Änderungen am Produkt vorzunehmen, die er für nützlich oder notwendig hält, ohne dessen grundlegende Eigenschaften zu beeinträchtigen.



TASTENSYMBOLLE



GEFAHR



BRANDGEFAHR



STROMSCHLAGGEFAHR



VERBRENNUNGSGEFAHR



ERDUNG DER KLEMMLEISTE



ACHTUNG



POTENTIALAUSGLEICHSTRING

GEFAHRENSYMBOLLE



GEFAHR DURCH VERBRENNUNGEN UND VERLETZUNGEN

Während des Garvorgangs und des Abkühlens des Ofens beachten Sie Folgendes:

- Tragen Sie Schutzhandschuhe und -kleidung.
- Berühren Sie nur die Steuerungen oder den Handgriff des Ofens, oder den vom Aufkleber begrenzten Teil des Ofens, da die anderen Teile heiß sind (Temperatur über 60°C).
- Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie die Tür öffnen, da heißer Dampf austritt.
- Falls die Bleche auf Führungen eingeschoben werden, müssen diese gesperrt werden.
- Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie die Bleche aus der Kammer nehmen.



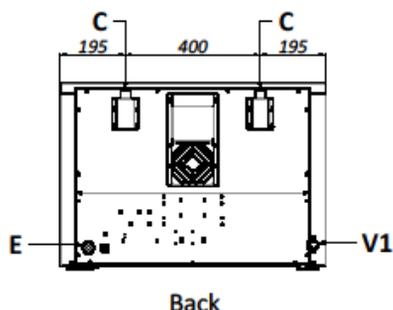
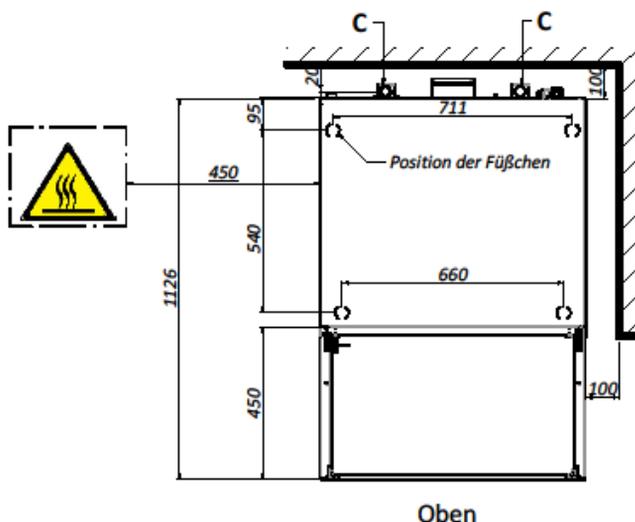
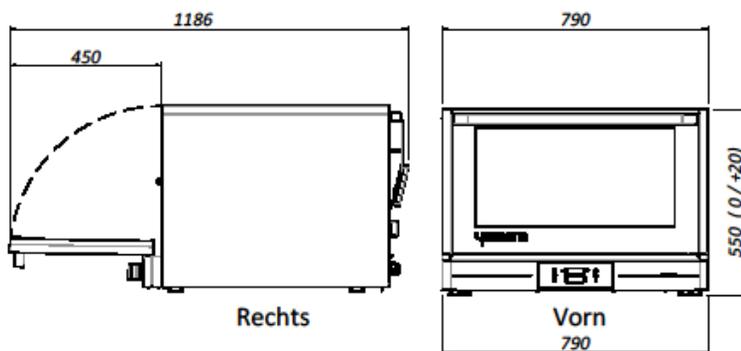
BRANDGEFAHR

- Stellen Sie sicher, dass der Rauchabzug frei von Hindernissen ist und dass sich keine entflammenden Materialien in der Nähe befinden.
- Stellen Sie sicher, dass keine Fremdkörper (Bedienungsanleitung, Taschen, Handschuhe, usw.) oder Rückstände des Reinigungsmittels im Ofen gelassen worden sind.
- Bringen Sie keine brennbaren Gegenstände oder Substanzen (Benzin, Diesel, Alkoholgetränke, usw.) in die Nähe des Ofens.
- Verwenden Sie keine Speisen oder Flüssigkeiten, die sich beim Garen leicht entzünden können.
- Die Garkammer muss immer sauber sein. Öl oder Fett kann sich bei Nichtentfernung bei hohen Temperaturen entzünden.



GEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN STROMSCHLAG

- Das Öffnen der mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräteteile ist Fachleuten vorbehalten; bei Nichteinhaltung dieser Vorschrift erlischt die Garantie.
- Berühren Sie keine elektrischen Schalter, damit keine Funken oder Flammen verursacht werden.
- Halten Sie den Rauchabzugsrohr immer frei von Hindernissen.
- Falls vorhanden, schalten Sie die Rauchabzugshaube beim Betrieb des Ofens ein.
- Der Ofen ist weit entfernt von Luftzügen oder Wind zu installieren.
- Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsöffnungen des Ofens sauber und nicht verdeckt sind.



V1: Wasseranschluss
E: Stromanschluss
C: Kamin Dampfauslass/Lufteinlass

Abmessungen und Gewicht

Breite des Ofens: 790 mm
Tiefe des Ofens: 820 mm
Höhe des Ofens: 550 mm
Nettogewicht, komplett ausgestattet: 50 kg

Breite der Verpackung: 866 mm
Tiefe der Verpackung: 868 mm
Höhe der Verpackung: 710 mm
Gewicht mit Verpackung, komplett ausgestattet: 58 kg
Volumen der Verpackung: 0.52 m³

Installation

Minimaler Abstand rechte Seite: 100 mm
Minimaler Abstand linke Seite: 100 mm
Minimaler Abstand Rückseite: 100 mm
Minimaler Abstand von Wärmequellen: 450 mm

Stromanschluss

Stromversorgung: 380-415 V 3N 50/60 Hz

Max Leistung: 6.3 kW

Strom: 15A

Kabel: 4x2.5 mm²
H07RN-F

Isolationsklasse: I

Bedienfeld: Digital

Wasseranschluss

Wasseranschluss V1: 3/4"
Wasserdruck: 1-5 bar
Wasserhärte: 7-11° F nicht
Abluftgröße: vorhanden

Kapazität

Backblechtyp: 6040
Anzahl der Backbleche: 4

Anzahl der Lüfter: 2

Abstand zwischen den
Backblechen: 75 mm

Max Last: 24 kg
Max last pro Backblech: 6 kg

Schutzart: IPx3

Abmessungen und Gewicht

Breite des Ofens: 790 mm
Tiefe des Ofens: 820 mm
Höhe des Ofens: 550 mm
Nettogewicht, komplett ausgestattet: 50 kg

Breite der Verpackung: 866 mm
Tiefe der Verpackung: 868 mm
Höhe der Verpackung: 710 mm
Gewicht mit Verpackung, komplett ausgestattet: 58 kg
Volumen der Verpackung: 0.52 m³

Installation

Minimaler Abstand rechte Seite: 100 mm
Minimaler Abstand linke Seite: 100 mm
Minimaler Abstand Rückseite: 100 mm
Minimaler Abstand von Wärmequellen: 450 mm

Stromanschluss

Stromversorgung: 380-415 V 3N 50/60 Hz

Max Leistung: 6.3 kW

Strom: 15A

Kabel: 4x2.5 mm²
H07RN-F

Isolationsklasse: I

Bedienfeld: Mechanic

Wasseranschluss

Wasseranschluss V1: 3/4"
Wasserdruck: 1-5 bar
Wasserhärte: 7-11° F nicht
Abluftgröße: vorhanden

Kapazität

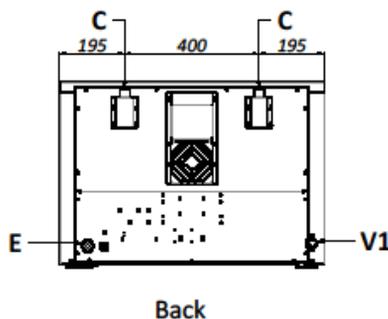
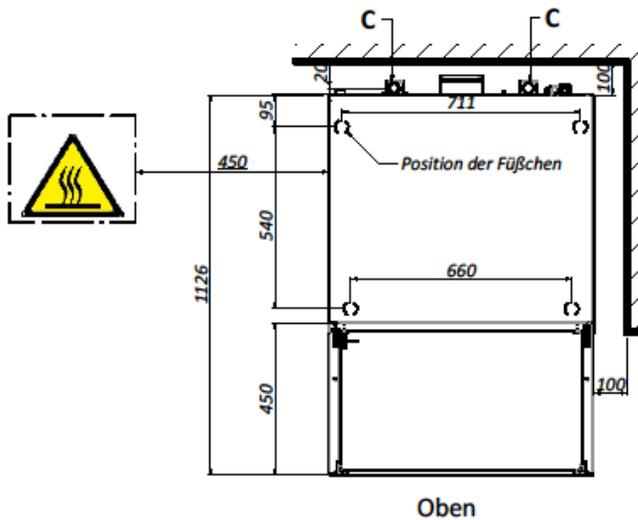
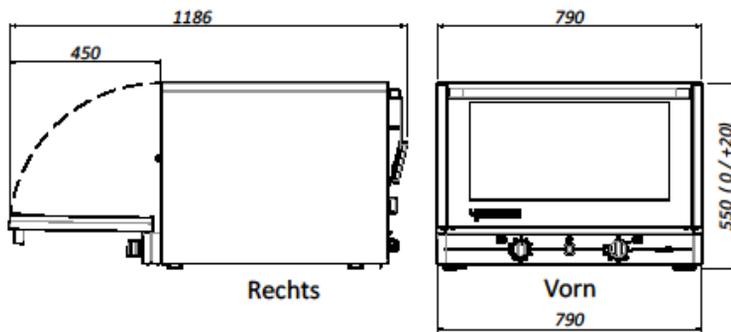
Backblechtyp: 6040
Anzahl der Backbleche: 4

Anzahl der Lüfter: 2

Abstand zwischen den
Backblechen: 75 mm

Max Last: 24 kg
Max last pro Backblech: 6 kg

Schutzart: IPx3



V1: Wasseranschluss
E: Stromanschluss
C: Kamin Dampfauslass/Lufteinlass

HANDLING, TRANSPORT UND ABLADEN

Der Ofen wird vom Unternehmen gemäß der unterzeichneten Vereinbarungen von Fall zu Fall, oder in jedem Fall je nach Bestimmungsland oder verwendetem Transportmittel, verpackt.

Nach der Installation kann das gesamte Verpackungsmaterial gemäß der Bestimmungen recycelt oder entsorgt werden, die im Land des Käufers gelten.



Die Öfen sind komplett mit ihrer Verpackung nahe an den Installationsstandort zu transportieren. Es ist Fachpersonal mit allen Arbeitsschritten zu beauftragen, die das Anheben und Handling des Ofens oder der separat transportierten Bestandteile beinhalten. Das versendete Material wird sorgfältig geprüft, bevor es dem Spediteur übergeben wird.

Prüfen Sie bei Erhalt des Ofens, dass dieser beim Transport nicht beschädigt worden ist, die Verpackung unversehrt ist und keine internen Bauteile entfernt worden sind.

Falls Sie Schäden entdecken oder Teile fehlen, informieren Sie sofort den Spediteur und den Hersteller und belegen Sie dies mit Fotos.



Bitte prüfen Sie, ob die Lieferung der Bestellung entspricht. **Der Ofen darf unter keinen Umständen gezogen oder gekippt werden. Der Ofen ist senkrecht zum Fußboden anzuheben, horizontal zu verbringen und vertikal auf dem Fußboden zu stellen.**

Der Ofen wird auf einer Palette geliefert, er ist mit Umreifungsbändern aus Kunststoff darauf befestigt und durch eine Verpackung aus Karton geschützt. Das Laden/Abladen des Ofens vom Transportfahrzeug erfolgt normalerweise mit einem Gabelstapler oder Hubwagen.



Das innerbetriebliche Handling muss mit allen notwendigen Vorkehrungen stattfinden, sodass die Bestandteile des Ofens nicht beschädigt werden.

Das Laden/Abladen des Ofens vom Transportfahrzeug kann wie folgt durchgeführt werden:

- Mit einem Gabelstapler.
- Alle Vorkehrungen zur Vermeidung von Beschädigungen am Ofen sind beim Transport zu treffen.
- Achten Sie beim Handling besonders darauf, nicht an das „Umfeld“, wie Säulen, Wände, andere Maschinen, usw., zu stoßen.
- Insbesondere ist der Ofen nicht auf anderen Materialien zu platzieren, oder andere Materialien auf dem Ofen, sowohl während des Transports als auch bei der Lagerung.
- Beim Transport ist der Ofen so zu platzieren, dass er nicht von anderen Materialien auf demselben Fahrzeug gestoßen wird.
- Vor dem Abladen vom Transportfahrzeug prüfen Sie, dass die Verpackung unbeschädigt ist und kein Risiko des Umkippens besteht.
- Stellen Sie den Ofen beim Abladen vorsichtig auf dem Boden ab, um schädliche Stöße zu vermeiden.

Installation, Veränderung und Wartung des Gerätes müssen von befugten Installateuren oder dem Stromversorger gemäß der geltenden Sicherheitsbestimmungen durchgeführt werden.



Prüfen Sie bei Erhalt des Ofens, dass dieser beim Transport nicht beschädigt worden ist, die Verpackung unversehrt ist und keine internen Bauteile entfernt worden sind. Falls Sie Schäden entdecken oder Teile fehlen, informieren Sie sofort den Spediteur und den Hersteller und belegen Sie dies mit Fotos. Es wird empfohlen zu überprüfen, ob die Lieferung der Bestellung entspricht.

DEN OFEN AUSPACKEN

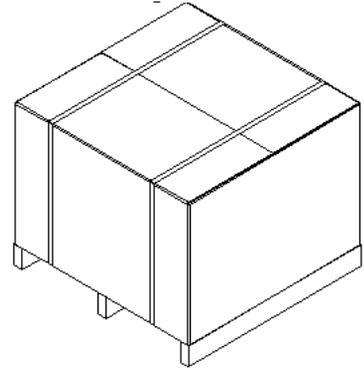
ACHTUNG!

Bei Handhabung der Verpackung müssen Sie die Symbole beachten, die auf der Verpackung aufgedruckt sind. Der Umweltschutz ist eine Pflicht, die ausdrücklich in den geltenden Gesetzen und Bestimmungen niedergelegt sind.

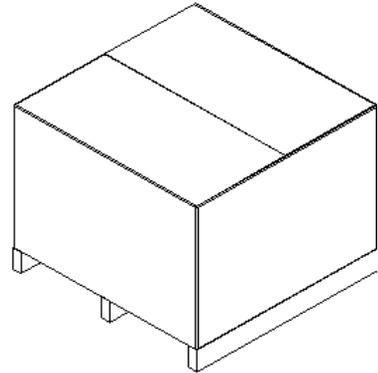
Alle möglichen Vorkehrungen sind beim Handling und/oder Transport des Ofens zu treffen, um jegliche Schäden an Gegenständen oder Verletzungen von Tieren und vor allem Personen zu vermeiden oder einzugrenzen.

- Schneiden Sie die Kunststoffreifen durch, welche die Kartonverpackung in Position halten.(Abb_1)
- Entfernen Sie den Karton.(Abb_2)
- Entfernen Sie die Ecken und die Abdeckung aus Styropor.(Abb_3)
- **Entfernen Sie die Palette vom Ofen, ohne Gabelstapler zu verwenden; die untere Struktur des Ofen ist nicht zum Anheben geeignet.**
- Entfernen Sie den Kunststofffilm von den Metallteilen. Entfernen Sie den Kunststofffilm vorsichtig vom Ofen. Alle Klebstoffrückstände müssen mit entsprechenden Lösungsmitteln und ohne Werkzeuge entfernt werden, welche die Oberflächen beschädigen oder verkratzen könnten.

Prüfen Sie die Unversehrtheit und den Zustand des Ofens nach dem Entfernen der gesamten Verpackung; dann trennen Sie alle Verpackungsmaterialien (Holz, Kunststoff, Karton) und legen Sie diese an eine geeignete Sammelstelle, die nur für befugte Personen zugänglich ist, und warten auf ein spezialisiertes Unternehmen zur Abholung. Verpackungsmaterialien sind außer Reichweite von Kindern oder Tieren aufzubewahren.



Abb_1



Abb_2

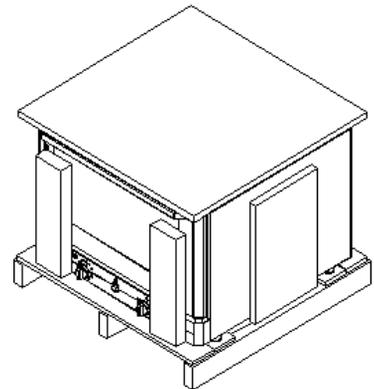
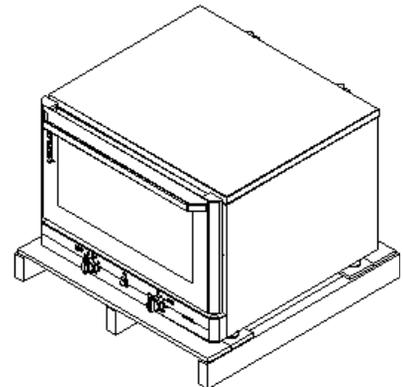


Abb 3



Abb_4

INSTALLATIONSANWEISUNGEN

INSTALLATIONSORT UND AUFSTELLUNG

Die Installation des Ofens sowie seine Instandsetzung muss durch einen Fachmann gemäß den geltenden und/oder örtlichen Sicherheitsvorschriften durchgeführt werden.

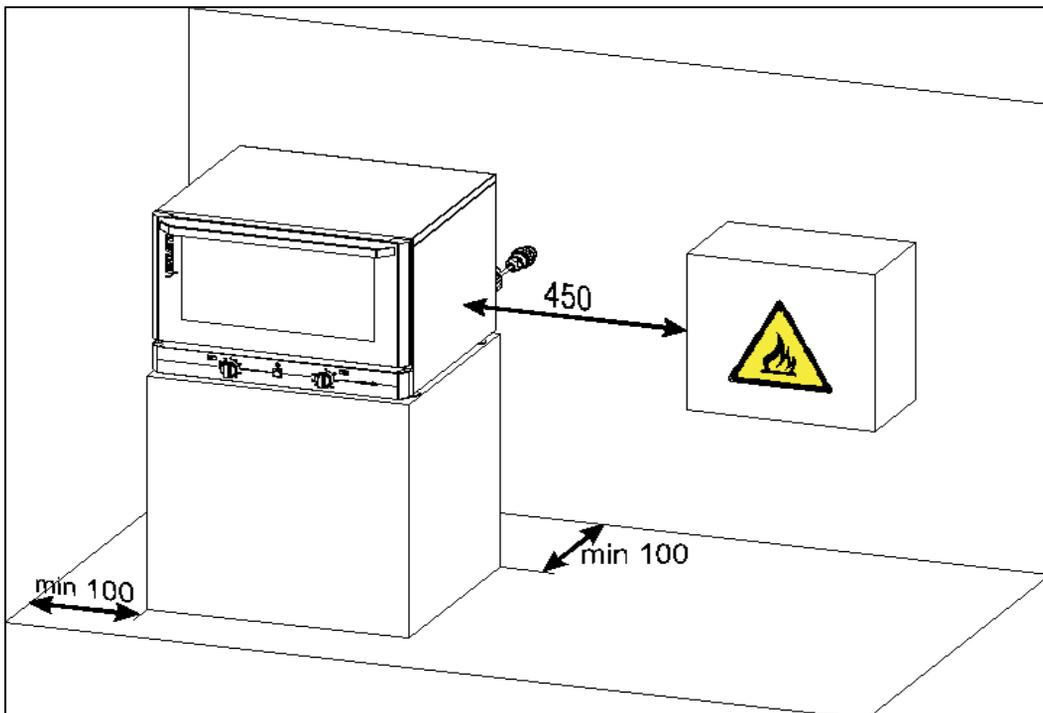
Stellen Sie einen Abstand von mindestens 30 cm von der Decke sicher, falls diese aus brennbaren Materialien hergestellt oder nicht thermisch isoliert ist.

Falls der Ofen in unmittelbarer Nähe einer entflammenden Wand aufgestellt ist, muss eine entsprechende Wärmeisolierung vorgesehen werden.

Öffnungen und Rillen an der Außenseite des Ofens dürfen nicht abgedeckt werden, da diese für die Wärmeableitung in der Elektrik notwendig sind.

Sobald das Gerät installiert ist, muss das elektrische Kabel geschützt und darf niemals gezerrt oder gezogen werden.

Lassen Sie links und rechts 100 mm Freiraum für Inspektionen bei Störungen und mindestens 100 mm auf der Rückseite.



Falls der Ofen auf einem Podest installiert wird, stellen Sie sicher, dass die Höhe des obersten Bleches 1600 mm vom Boden nicht überschreitet; falls dem so ist, bringen Sie den mitgelieferten Aufkleber an, der sich in der Verpackung mit dem Blech befindet.

ANSCHLÜSSE



Der Raum, in dem der Ofen installiert ist, muss mit Strom- und Wasseranschlüssen gemäß der Vorschriften zu Systemen und Arbeitssicherheit des Landes versehen sein, in dem dieser betrieben wird.

ANSCHLUSS AN DIE STROMVERSORGUNG

Der Anschluss an die Stromversorgung ist gemäß der aktuellen internationalen, nationalen und örtlichen Vorschriften auszuführen. Prüfen Sie vor dem Anschluss, ob Spannung und Frequenz des Stromnetzes den Werten auf dem Typenschild an der Rückseite des Ofens entsprechen.

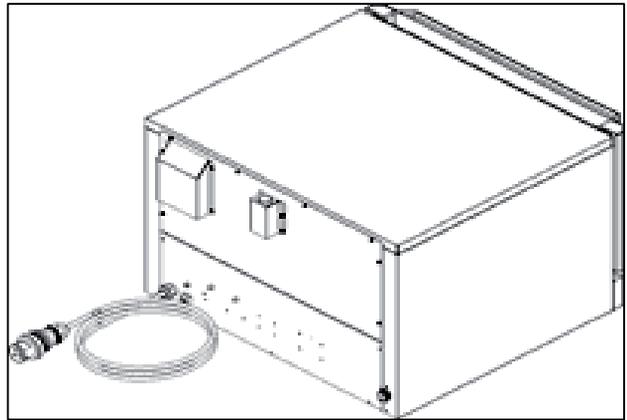
Eine Abweichung von $\pm 5\%$ der angegebenen Leistung ist erlaubt.

Der Ofen muss permanent an die Stromversorgung über ein Kabel mit mindestens H07RN-F (in Polychloropren schweres Gummi) oder höher angeschlossen sein, wobei sicherzustellen ist, dass die Drahtstärke der Leiter mit der maximal aufgenommenen Last kompatibel ist. Ein einpoliger Hauptschalter ist zwischen dem Ofen und dem Stromversorgungsnetz anzubringen, mit einer Öffnung von mindestens 3 mm zwischen den Kontakten, dessen Kapazität mit der Last kompatibel ist und der mit entsprechenden Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet ist. Differentiale, hochempfindliche automatische Sicherheitseinrichtungen sind vorzusehen, um Schutz gegen direkten und indirekten Kontakt mit spannungsführenden Teilen und Fehlerströmen gemäß der aktuellen Vorschriften sicherzustellen; der maximal zulässige Ableitstrom beträgt 1 mA/kW. Dieser Schalter ist als Teil des permanenten Elektriessystems am Installationsort und in unmittelbarer Nähe des Gerätes zu installieren, um den Zugang für die Bediener zu erleichtern. Die Informationen zu den Abmessungen von Stromleitung, Hauptschalter und Kabel entnehmen Sie der Tabelle der technischen Daten.

Die Öfen werden mit einem Kabel H07RN-F (1,6 m) und einem dreiphasigen 16 A-Stecker geliefert.

Gehen Sie beim Anschluss oder zum Austausch des Kabels an der Klemmleiste wie folgt vor:

- Schließen Sie die Drähte des Stromkabels an die Klemmleiste auf der Rückseite des Ofens an.
- Stellen Sie sicher, dass der gelb-grüne Draht etwa 3 cm länger als die anderen ist (Phase und Neutral), so dass dieser bei Abziehen der letzte ist, der sich löst und somit Schutz gegen Stromschläge sicherstellt.
- Fixieren Sie das Kabel in Position und schließen Sie die Abdeckung der Klemmleiste.

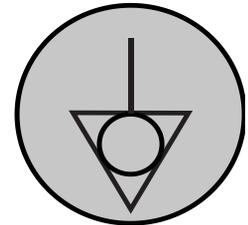


ERDUNG

Der Ofen ist an ein effizientes Erdungssystem anzuschließen. Der gelb-grüne Draht des Stromkabels ist an die mit dem Erdungssymbol gekennzeichnete Klemme anzuschließen.



Der Ofen ist in ein Potenzialausgleichssystem einzubinden und mit einem Leiter mit einer Drahtstärke von mindestens 10 mm² zu verbinden, der an die Klemme an der Rückseite des Ofens mit dem entsprechenden Symbol anzuschließen.



ANSCHLUSS AN DIE WASSERVERSORGUNG

- Die 3/4"-Anschlüsse des Ofens sind mit der Wasserversorgungsleitung zu verbinden; die Verwendung eines Filtersystems wird dringend empfohlen.
- Für eine höhere Wirksamkeit der Dampfkomponenten und da Wasser während des Garens ins Innere gelangt, **wird empfohlen, ein Filtersystem einzubauen, um das Wasser zu verbessern und zu enthärten, falls dieses nicht den Anforderungen des technischen Datenblattes entspricht.**
- Der zulässige Versorgungsdruck ist minimal 1 bar, maximal 3 bar.



Für den Wasseranschluss steht Zubehör zur Verfügung

Artikelnr. 404000039-V-förmiger Befüllschlauch

Merkmale:

Material: 7-Drahtiges Edelstahlgeflecht und Silikon

Größe: 3/4 "Innengewinde x 3/4" Innengewinde

Länge: 150 cm

Maximaler Druck: 10 bar

Maximale Temperatur: 70 ° C

ANWEISUNGEN FÜR DEN BENUTZER

Machen Sie den Benutzer darauf aufmerksam, dass jede Reparatur und/oder Wartung, die im Laufe der Zeit notwendig sein wird, ausschließlich durch einen Fachmann ausgeführt werden darf.

Informieren Sie den Benutzer ebenso darüber, dass bei Störungen oder Fehlfunktionen alle Versorgungsquellen abgeschaltet werden müssen (Wasser, elektrischer Strom).

Falls ein Abziehen des Stromsteckers vorgesehen sein sollte, ist klar angegeben, dass das Abziehen des Steckers so zu erfolgen hat, dass ein Bediener von allen Punkten aus, zu denen er Zugang hat, sehen kann, dass der Stecker abgezogen bleibt. Falls dieses aufgrund der Konstruktion oder der Installation des Gerätes nicht möglich ist, muss eine Abschaltvorrichtung mit einer Verriegelung in isolierter Lage vorgesehen werden.

Dem Bediener mit dem Handbuch die Funktionen, die Sicherheitsvorrichtungen, den bestimmungsgemäßen Gebrauch und vor allem die Wartung des Ofens erläutern.

Die Wartung ist mindestens ein Mal im Jahr durchzuführen.

Bewahren Sie dieses Handbuch und den elektrischen Schaltplan für künftige Eingriffe auf.

Informieren Sie den Benutzer darüber, dass das mit dem Ofen gelieferte Handbuch an einem sichtbaren Ort in der Nähe des Ofens aufzubewahren ist, um es stets zur Hand zu haben.

Informieren Sie den Benutzer darüber, dass bestimmte Betriebsstörungen oft durch Fehler beim Gebrauch verursacht werden, wie z.B. abgeschaltete Versorgungsmedien; es ist daher empfehlenswert, das Personal über Gebrauch und Betrieb des Gerätes entsprechend zu schulen.

Wiederholte Störungen erfordern technische Unterstützung.

Informieren Sie den Benutzer über den Gebrauch der persönlichen Schutzausrüstungen beim Handhaben von heißen Speisen.

Warnen Sie den Benutzer vor rutschigem Fußboden in der Nähe des Gerätes.

Bei der Luftschallemission liegt der gewichtete Durchschnitt des Schalldruckpegels unter 70 dB (A).

VORWARNUNGEN

- Das Gerät ist nur für den professionellen Gebrauch und ist von geschultem Personal zu betreiben.
- Der Ofen ist nur für das Garen von Speisen zu verwenden, alle weiteren Verwendungen sind unsachgemäß.
-  **Es ist strengstens verboten, die Garkammer oder die Glastür mit kalten Wasserstrahlen zu waschen, wenn deren Temperatur noch über 70°C beträgt.**
- Einbau und Instandsetzung sind durch befugtes Personal mit der notwendigen beruflichen Qualifikation durchzuführen.
- Es wird empfohlen, den Ofen in regelmäßigen Intervallen zu überprüfen. Wenden Sie sich bei Reparaturen nur an qualifizierte Fachleute und verlangen Sie den Einsatz von Originalersatzteilen.
- Bei Störungen oder Fehlfunktionen trennen Sie den Hauptstromschalter und drehen Sie die Hähne der Wasserversorgung zu, die dem Gerät vorgeschaltet sind.
- Der Endbenutzer ist nur für die routinemäßige Wartung des Ofens verantwortlich, d.h. Prüfung der Effizienz des Ofens und dessen tägliche Reinigung.
-  **Die Nichteinhaltung dieser Verpflichtungen entbindet den Hersteller und Händler von jeglicher Verantwortung.**
- Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig, da es wichtige Informationen zu Installation, Gebrauch und Wartungssicherheit enthält. Bewahren Sie es für künftige Einsichtnahme sicher auf.
- Reinigen Sie alle Oberflächen, die mit Speisen in Berührung kommen könnten, vor dem Starten des Ofens.



-  **Bereiche, die durch das vorherige Symbol gekennzeichnet sind, erreichen hohe Temperaturen. Seien Sie vorsichtig und tragen Sie gegebenenfalls Schutzhandschuhe.**

REINIGUNG

Die Ausrüstung ist ausschließlich für den professionellen Gebrauch und die Reinigung muss durch geschultes Personal ausgeführt werden.

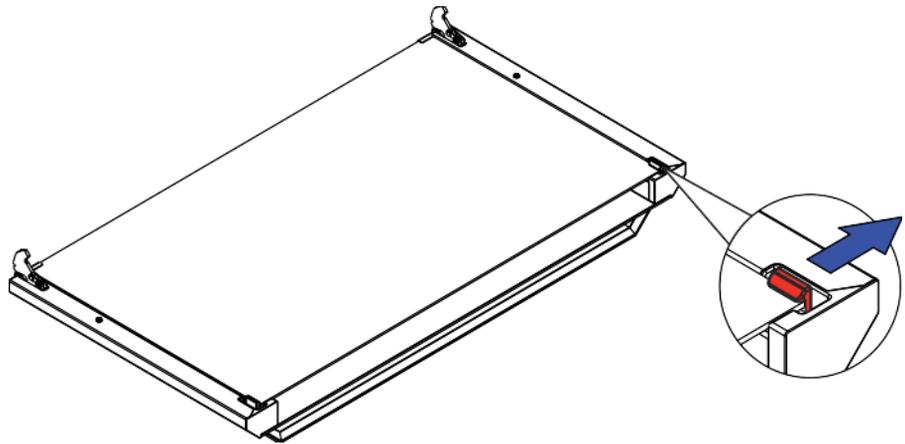
Gemäß der geltenden Vorschriften müssen die perfekten hygienischen Bedingungen des Ofens gewährleistet werden; der Ofen ist so gründlich wie möglich gereinigt und desinfiziert werden, sowohl außen als auch innen nach Ende eines jeden Tages und/oder der Arbeitsschicht.

Reinigen und desinfizieren Sie den Ofen sorgfältig täglich zur Vermeidung von biologischen Risiken durch Bildung von Schimmel, Bakterien, usw., oder Ablagerungen, welche dem Betrieb des Ofens schädigen könnten.

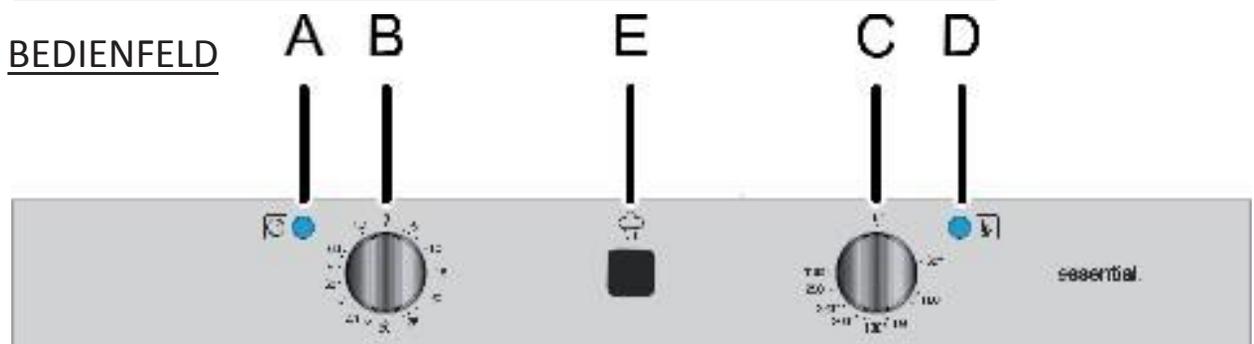
-  Es ist wichtig, dass der Ofen nicht unter Spannung steht, wenn die Reinigung durchgeführt wird (häufig).
-  Es ist unerlässlich, dass der Ofen täglich gereinigt wird, wenn er eine Temperatur zwischen 10 und 50°C hat.
-  Verwenden Sie keine abrasiven, aggressiven oder korrosiven Reinigungsmittel.
-  Verwenden Sie diese Substanzen auch nicht zur Reinigung des Fußbodens unter dem Ofen.
-  Verwenden Sie keine abrasiven spitzen Werkzeuge.
-  Verwenden Sie keine abrasiven Schwämme.
-  Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger mit heißen Wasserstrahlen und Hochdruckdampf.
-  Bauteile aus Edelstahl täglich mit warmen Seifenwasser oder geeigneten Reinigungsmitteln reinigen, dann sorgfältig spülen und gut abtrocknen.
-  Keine chlorhaltigen Reinigungsmittel (Bleichmittel, Chlorsäure usw.) verwenden und die Stahloberflächen nicht mit Stahlwolle, Bürsten oder Schabern reinigen.
-  Keine Lebensmittel (insbesondere säurehaltige Lebensmittel, wie Salz, Essig, Zitrone...) auf rostfreiem Stahl stehen lassen, da dieser dadurch beschädigt werden kann;
-  Keine ätzenden Substanzen (z.B. Salzsäure) zum Reinigen der Ablagefläche des Ofens verwenden, da diese ungewollt die unteren Geräteteile beschädigen können.

REINIGUNG DES GLASES

-  Warten Sie ab, bis sich das Glas abgekühlt hat.
-  Verwenden Sie ein weiches Tuch, das nur mit Wasser und Seife getränkt ist, oder ein Glasreinigungsmittel.
-  Die Innenseite des Glases muss gereinigt werden, es kann entsprechend der Anleitungen geöffnet werden.
 - Drücken Sie die Stopper in der Tür nach außen (2 bei der Ausführung mit unten angebrachter Tür, 4 bei der Ausführung mit seitlich angebrachter Tür)
 - Beim Herausschieben des Glases sehr vorsichtig vorgehen.



GEBRAUCHSANWEISUNGEN: ELEKTROMECHANISCHE AUSFÜHRUNG



A	TIMER-LED
B	TIMERREGLER-KNOPF
C	TEMPERATURREGLER-KNOPF
D	TEMPERATURREGLER-LED
E	DAMPFTASTE

EINSCHALTEN UND DIE GARTEMPERATUR EINSTELLEN

Wird der Ofen zum ersten Mal eingeschaltet, dann muss er unbeladen auf die maximale Temperatur aufgeheizt werden, um Fettrückstände der Bearbeitung zu beseitigen.

Die Garkammer muss vor Arbeitsbeginn aufgeheizt werden. Dieser Vorgang ist äußerst wichtig und muss mindestens 10 Minuten vor jedem Gebrauch durchgeführt werden.

Die eingestellte Gartemperatur bestimmt, wann sich der Backofen einschaltet und wann die Innenbeleuchtung erleuchtet. Wenn die „Temperaturregler-LED“ erleuchtet, dann bedeutet dies, dass die Heizelemente im Ofen funktionieren.

BEFEUCHTUNG

Der Garkammer kann während des Betriebs Feuchtigkeit zugeführt werden, falls dies für die Art der Speisen, die zubereitet werden, erforderlich ist. Dazu wird die Dampftaste gedrückt gehalten. Sobald diese wieder losgelassen wird, hört die Befeuchtung auf.

TIMER

Wenn der Timer eingestellt ist, schaltet sich die Timer-LED ein. Nach der vorgegebenen Anzahl von Minuten schaltet die LED aus und der Timer sendet einen Signalton. Der Ofen schaltet nur an, nachdem eine Zeit eingestellt wurde.

GEBRAUCHSANWEISUNGEN: DIGITALE AUSFÜHRUNG

HINWEISE ZUM LESEN DER ANLEITUNG

Um die Funktionsweise des Ofens besser zu verstehen, wurden folgende Betriebsarten definiert:

Leuchtet nicht: Platine nicht an Strom angeschlossen

OFF: Platine wird mit Strom versorgt, aber alle Anschlüsse sind ausgeschaltet

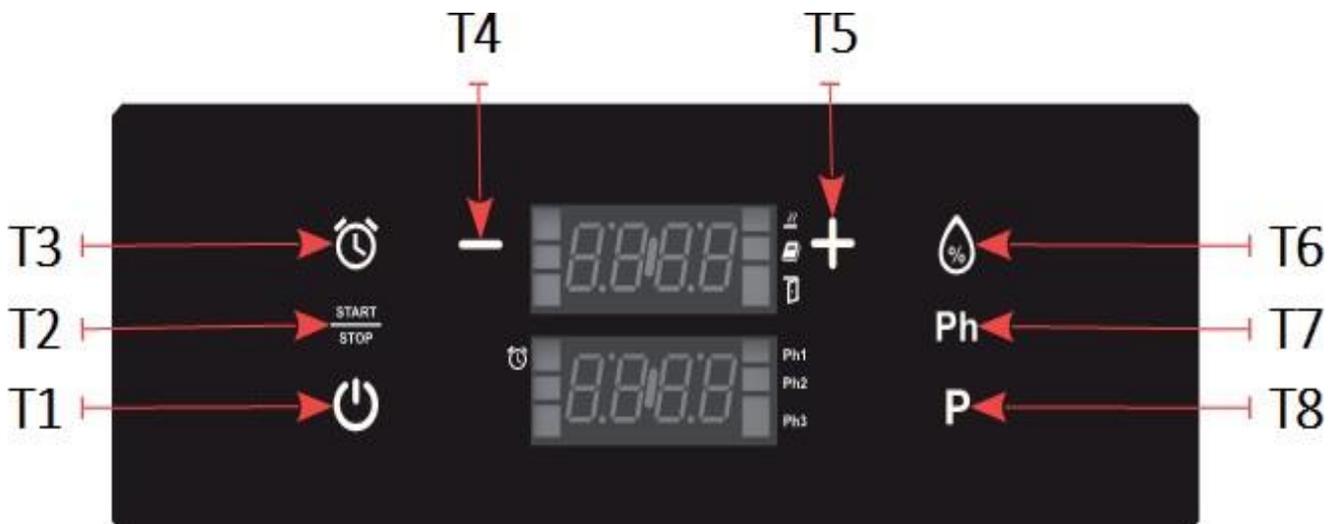
ON: Platine wird mit Strom versorgt und ist bereit, Anweisungen vom Bedienfeld zu empfangen, um Rezepte und Garparameter einzustellen.

RUN: die Platine startet den MANUELLEN oder AUTOMATISCHEN Garvorgang und gibt die Anschlüsse je nach den programmierten Parametern frei.

 EINMAL BERÜHREN

 DREIMAL BERÜHREN

BEDIENFELD

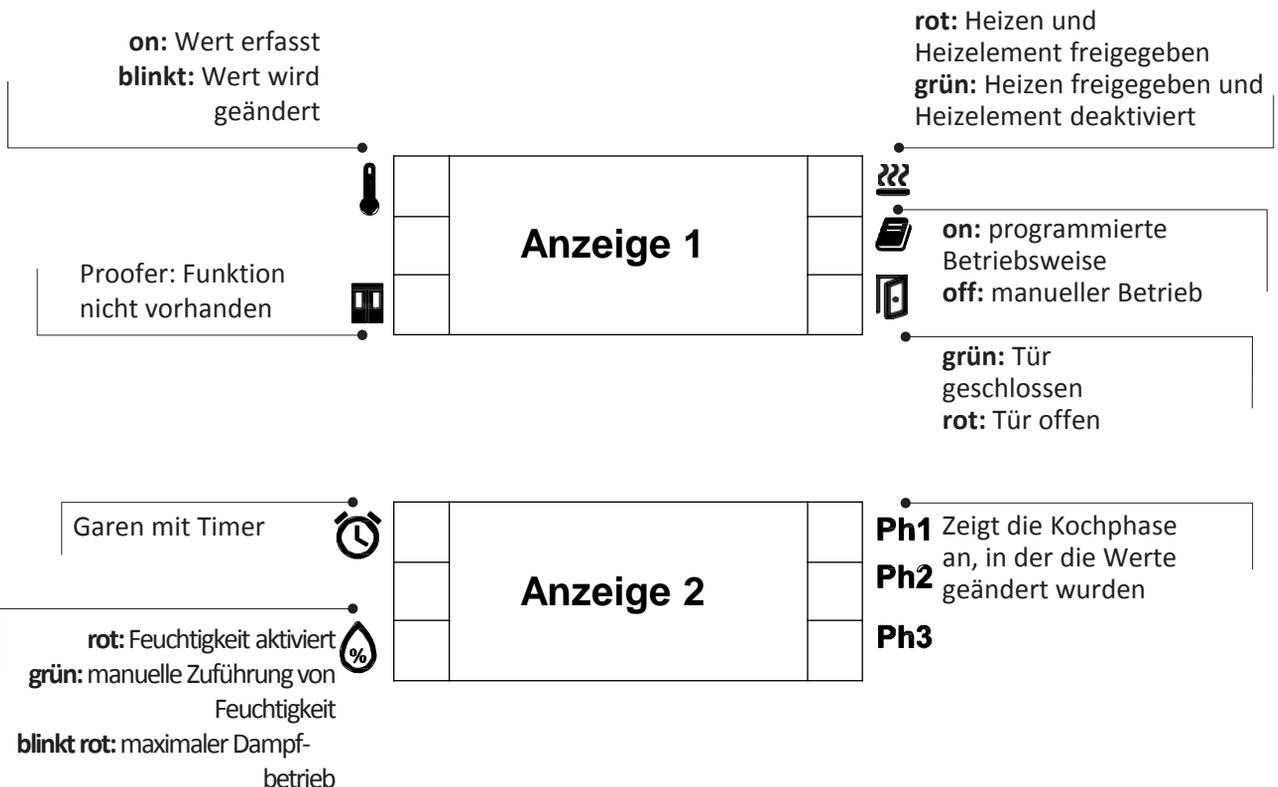


L1	Anzeige 1	L4
L2		L5
L3	Anzeige 2	L6

Anzeige 1 zeigt die eingestellte/derzeitige Temperatur oder die eingestellte Programmnummer und bei einem Alarm wird der entsprechende Code angezeigt.

Anzeige 2 zeigt die Garzeit und die Prozentzahl der eingestellten Befeuchtung

IKONEN UND TASTEN DER ANZEIGE



TASTENFUNKTIONEN

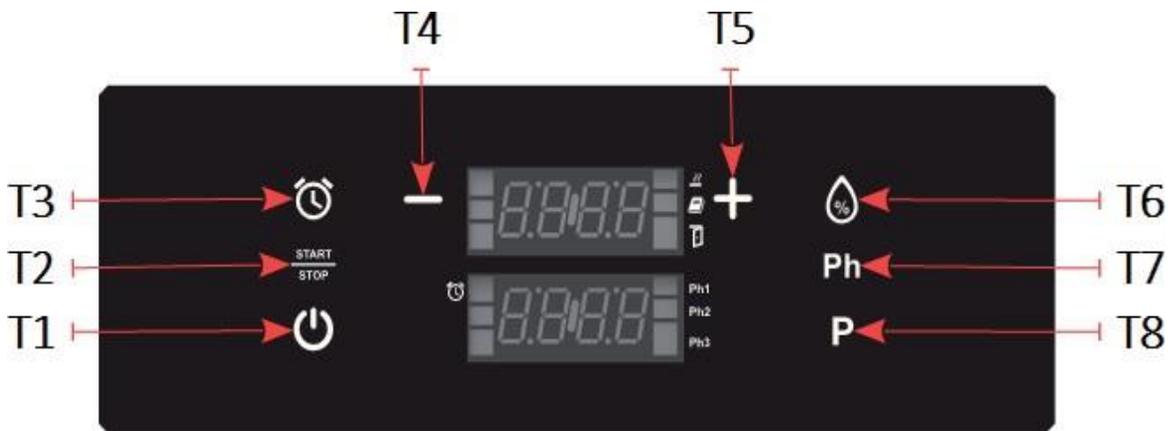
	T1		Anzeige on/off
			--- Funktion nicht vorhanden
START STOP	T2		Programmstart/-stopp
			--- Funktion nicht vorhanden
	T3		Garzeit regulieren
			Im Status Off: Proofer-Programmierung
—	T4		Wert des zuvor gewählten Parameters verringern
			--- Funktion nicht vorhanden
+	T5		Wert des zuvor gewählten Parameters erhöhen
			--- Funktion nicht vorhanden
	T6		Prozentwert der Feuchtigkeit ändern
			Manuelle Einspeisung von Feuchtigkeit
Ph	T7		Garphasen in einem Garvorgang hinzufügen und bearbeiten
			--- Funktion nicht vorhanden
P	T8		Anzeige on/off
			Speichern eines programmierten Garvorgangs im Zustand OFF: Vorheizen aktivieren

MANUELLER BETRIEB

Wenn der Ofen mit Strom versorgt und ausgeschaltet ist, dann wird an der Anzeige DS1 OFF angezeigt. Wird die Taste ON/OFF (T1) gedrückt, dann schaltet der Ofen an und der Anzeige werden Standardparameter angezeigt.

Die Taste START/STOPP (T2) drücken, um den Garvorgang jederzeit anzuhalten; der Countdown stoppt.

Die eingestellten Werte stehen für einen neuen Garvorgang weiterhin zur Verfügung.



DIE TEMPERATUR EINSTELLEN

Um die Gartemperatur einzustellen, nachdem der Ofen angeschaltet wurde, direkt auf die Tasten ERHÖHEN/SENKEN (T4, T5) drücken, um den Wert zu ändern. Werden die Tasten gedrückt gehalten, dann erhöht sich die Geschwindigkeit der Änderung; die einstellbaren Werte liegen zwischen 30°C und 270° C. Um die Änderung zu beenden, den eingestellten Wert mit der Taste ZEIT (T3) oder mit der Taste START/STOPP (T2) bestätigen oder 5 Sekunden lang warten, bis der Wert automatisch bestätigt wird.

Die Einstellung kann auch während des Garvorgangs verändert werden, dazu die oben beschriebene Methode verwenden.

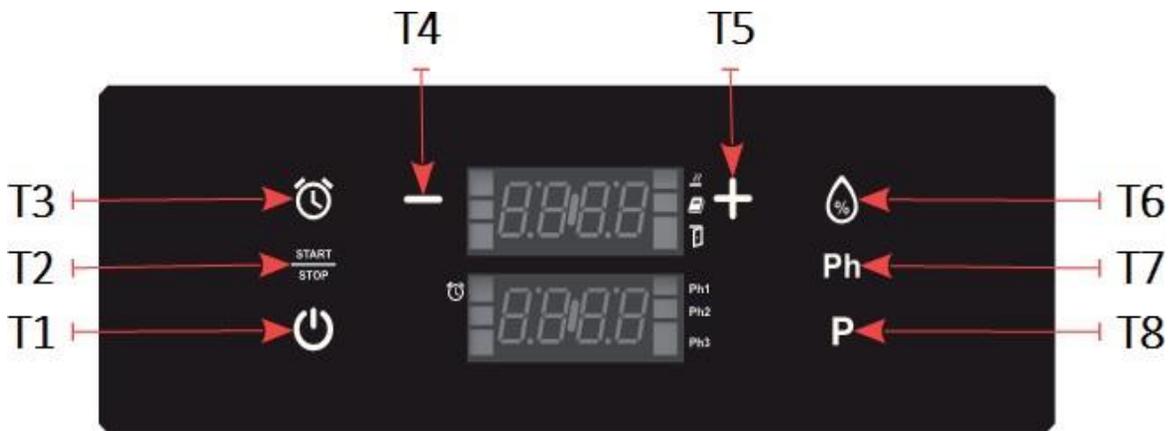
DIE GARZEIT EINSTELLEN

Um die Garzeit einzustellen, die Taste ZEIT (T3) drücken, Anzeige DS2 (ZEIT/FEUCHTIGKEIT) blinkt. Die Tasten ERHÖHEN/SENKEN (T4, T5) verwenden, um den Wert zu ändern. Wird der Mindestwert um 1 Minute unterschritten, erscheint das Wort ENDE (Standardparameter) und auch das Wort INF (auf diese Weise wird der Endlosmodus angezeigt, der nur durch die Tasten START/STOPP unterbrochen werden kann).

Werden die Tasten etwas länger gedrückt gehalten, erhöht sich die Geschwindigkeit der Änderung. Wird die gewünschte Garzeit angezeigt, die Taste ZEIT (T3) einmal drücken, um den eingestellten Wert zu bestätigen oder 5 Sekunden lang warten, bis der Wert automatisch bestätigt wird;

Fahren Sie mit dem Rest der Programmierung fort oder starten Sie den Garzyklus mit der Taste START/STOPP (T2).

Die Einstellung kann auch während des Garvorgangs geändert werden, dazu die soeben beschriebene Methode verwenden.



DEN BEFEUCHTUNGSWERT EINSTELLEN

Um während der Programmierung einen Feuchtigkeitswert einzustellen, die Taste FEUCHTIGKEIT (T6) drücken, die Anzeige DS2 (ZEIT/FEUCHTIGKEIT) blinkt. Den Wert mit den Tasten ERHÖHEN/SENKEN (T4, T5) ändern.

Die Tasten drücken und gedrückt halten, um die Geschwindigkeit der Änderung zu erhöhen. Die einstellbaren Werte reichen von 0% bis 100%, in Schritten von 5%. Nachdem der gewünschte Feuchtigkeitsgrad ausgewählt wurde, den Wert mit der Taste FEUCHTIGKEIT (T6) bestätigen oder 5 Sekunden lang warten, bis der Wert automatisch bestätigt wird.

Danach wird an der Anzeige DS2 (ZEIT/TEMPERATUR) wieder die eingestellte Garzeit angezeigt (es ist auf jeden Fall möglich zu erkennen, dass ein Feuchtigkeitskreislauf eingefügt wurde, denn LED L3 leuchtet rot auf).

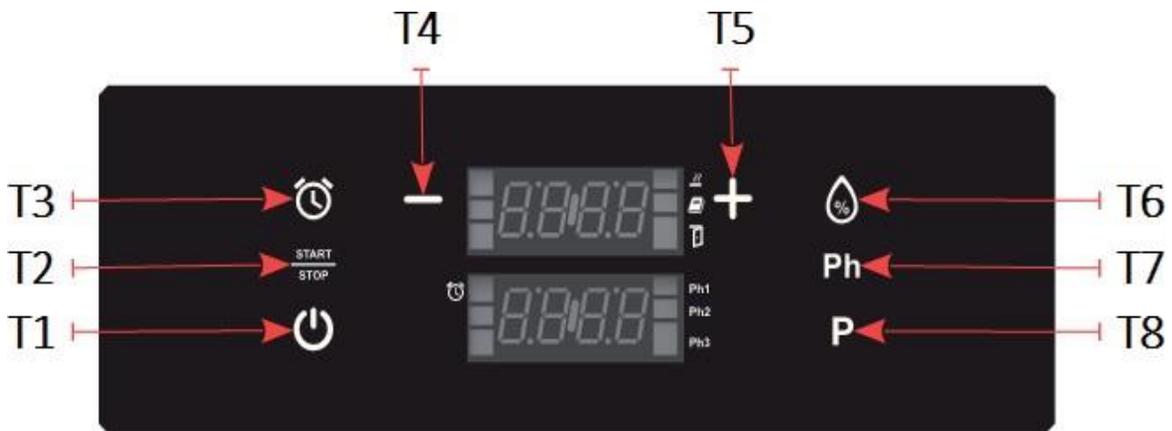
Fahren Sie mit dem Rest der Programmierung fort oder starten Sie den Garzyklus mit der Taste START/STOPP (T2).

Die Einstellung kann auch während des Garvorgangs geändert werden, dazu die soeben beschriebene Methode verwenden. Es ist nicht ratsam über einen längeren Zeitraum mit 100%-iger Feuchtigkeit zu garen.

MANUELLE EINSPEISUNG VON FEUCHTIGKEIT

Wird beim Garen die Taste FEUCHTIGKEIT (T6) gedrückt und gedrückt gehalten, dann wird manuell, maximal 30 Sekunden lang, Feuchtigkeit zugeführt.

Gleichzeitig leuchtet die LED L3 an der Anzeige DS2 grün auf, um auf die aktive Funktion hinzuweisen. Die aktive Zuführung von Feuchtigkeit wird jedoch unterbrochen, wenn die Drehrichtung des Lüfters umgekehrt, eine Tür geöffnet wird oder die Temperatur der Garkammer unter 140°C ist.



BESONDERE BETRIEBSWEISE „MAXIMALER DAMPF“

In dieser Betriebsweise wird während eines manuellen oder programmierten Garzyklus fortlaufend 120 Sekunden lang Feuchtigkeit zugeführt. Um diese Funktion zu starten, während der Programmierung die Taste Feuchtigkeit (T6) drücken. Nun wird die ZEIT/TEMPERATUR-Anzeige aufblinken (Anzeige DS2). Den Wert mit der Taste ERHÖHEN (T5) und solange ändern, bis an der Anzeige 100% angezeigt wird, dann die Taste ERHÖHEN (T5) nochmals drücken und an der Anzeige wird die Funktion „VOLL“ angezeigt. Die erfolgreiche Änderung mit der Taste FEUCHTIGKEIT (T6) bestätigen und mit den weiteren Einstellungen der Programmierung fortfahren, bevor das Rezept gestartet und/oder abgespeichert wird.

Mit der Funktion „MAXIMALER DAMPF“ kann in jeder Phase höchstens 120 Sekunden lang Dampf eingespeist werden und sie startet nur, wenn die Temperatur der Garkammer 140°C überschreitet. Während des Garvorgangs leuchtet die LED L3 an der Anzeige DS2 intermittierend rot, nachdem die erfolgreiche Programmierung bestätigt wurde.

Die Betriebsweise „MAXIMALER DAMPF“ kann in mehreren Phasen Ihrer Programmierung gestartet werden. In jeder Phase kann höchstens 120 Sekunden lang Feuchtigkeit eingespeist werden; dauert die Garphase länger als 120 Sekunden (2 Minuten), dann schaltet nach Ablauf der Zeitbegrenzung der Feuchtigkeitwert automatisch auf 0%. Und umgekehrt, wenn die Garphase nur 1 Minute lang andauert, dann bezieht sich die Funktion „maximaler Dampf“ auf die vom Benutzer eingegebene Zeit (d.h. 1 Minute).

BEIM GAREN

An der TEMPERATUR-Anzeige (DS1) wird die in der Garkammer erfasste Temperatur angegeben. Die Anzeige ist in Grad Celsius
Die Anzeige ZEIT/TEMPERATUR (DS2) zeigt die abnehmende Zeit in Stunden an. Wenn der Timer unter 60 Minuten sinkt, wird die Anzeige zu Minuten:
Sekunden
Nach der programmierten Zeit wird an der Anzeige das Wort ENDE angezeigt und ein Summer erklingt 40 Sekunden lang.
Mit der Taste START/STOPP (T2) wird der Summer stummgeschaltet und die Anzeige kehrt in den normalen Zustand zurück.

ANZEIGE AUTOMATISCHES ABSCHALTEN

Nach einem manuellen und/oder programmierten Garvorgang geht die Anzeige in einen Stand-by-Modus über.
Wird in dieser Betriebsweise keine Taste gedrückt, dann schaltet die Anzeige nach 15 Minuten automatisch in den Zustand OFF und an der ZEIT/TEMPERATUR-Anzeige (DS1) wird das Wort OFF angezeigt.
Mit der Taste ON/OFF (T1) wird der Ofen angeschaltet und an den Anzeigen werden die Standardparameter angezeigt.

PROGRAMM-MODUS

Es können 99 Rezepte im Programm-Modus gespeichert werden
Jedes Rezept kann wiederum bis zu 3 verschiedene Garphasen haben

Ein Rezept starten, ohne es zu speichern:
Die Taste ON/OFF (T1) drücken, um den Ofen anzuschalten. Die Taste PROGRAMME (T8) drücken. Die Anzeige blinkt und zeigt MAN an. Mit den Tasten ERHÖHEN/SENKEN (T4, T5) ein Programm zwischen 1 und 99 wählen.
Die Wahl mit der Taste PROGRAMME (T8) bestätigen. Jetzt sind die Anzeigen bereit, die gewünschten Programmierungen zu erhalten (und gleichzeitig leuchtet LED L5 an Anzeige DS1 auf), nun können die Temperatur-, Zeit- und Feuchtigkeitswerte, wie in den vorhergehenden Absätzen beschrieben, verändert werden.

Um eine oder mehrere Garphasen in die Programmierung einzufügen, drücken Sie die Taste PHASEN (T7). Die LEDs L4 ,L5 und L6 an Anzeige DS2 zeigen an, welche Phasen gerade programmiert werden. Mit dem Rest der gewünschten Programmierung in allen anderen Phasen fortfahren.

Nun einfach die Taste START/STOPP (T2) drücken, um die Ausführung des Rezepts zu starten.

Ein Programm speichern/ändern:

Die Taste ON/OFF (T1) drücken, um den Ofen anzuschalten. Die Taste PROGRAMME (T8) drücken. Die Anzeige blinkt und zeigt MAN an. Mit den Tasten ERHÖHEN/SENKEN (T4, T5) ein Programm zwischen 1 und 99 wählen.

Die Wahl mit der Taste PROGRAMME (T8) bestätigen. Jetzt sind die Anzeigen bereit, die gewünschten Programmierungen zu erhalten (und gleichzeitig leuchtet LED L5 an Anzeige DS1 auf), nun können die Temperatur-, Zeit- und Feuchtigkeitswerte, wie in den vorhergehenden Absätzen beschrieben, verändert werden.

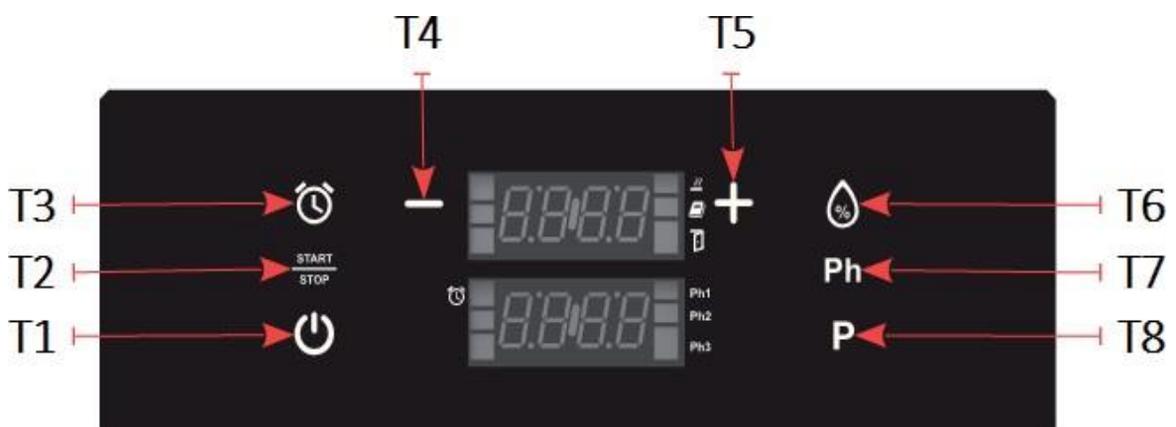
Um eine oder mehrere Garphasen in die Programmierung einzufügen, drücken Sie die Taste PHASEN (T7). Die LEDs L4 ,L5 und L6 an Anzeige DS2 zeigen an, welche Phasen gerade programmiert werden. Mit dem Rest der gewünschten Programmierung in allen anderen Phasen fortfahren.

Nun einfach die Taste PROGRAMME (T8) 4 Sekunden lang drücken; der Summer erklingt, um die Abspeicherung des Rezepts zu bestätigen.

Falls eine Phase mit „INF“ programmiert wurde, dann werden alle nachfolgenden Phasen automatisch beseitigt.

Ein zuvor gespeichertes Rezept wieder aufrufen:

Die Taste ON/OFF (T1) drücken, um den Ofen anzuschalten, die Taste PROGRAMME (T8) drücken. An der Anzeige blinkt das Wort MAN auf. Mit den Tasten ERHÖHEN/SENKEN (T4, T5) die gewünschten Programme auswählen und die Taste START/STOPP (T2) drücken, um den Garzyklus zu starten.



AUTOMATISCHES VORHEIZEN

Diese Funktion dient dem Ausgleich von Wärmeverlusten, wenn die Ofentür geöffnet wird, um die Speisen hineinzuschieben. Dabei wird der Ofen auf eine Temperatur aufgeheizt, die 30°C oder höher als die eingestellte Gartemperatur beträgt.

Bei den digitalen Produkten der Serie ESSENTIAL ist es möglich, diese Funktion von der Anzeige aus im OFF-Zustand (ausgeschaltet, aber mit dem Wort Off an der Anzeige TEMPERATURE DS1 mit Strom versorgt) zu aktivieren oder zu deaktivieren, indem die Taste PROGRAMMS (T8) 4 Sekunden lang gedrückt wird.

Die Anzeige ZEIT/FEUCHTIGKEIT (DS2) zeigt an, ob die Funktion aktiv ist oder nicht.

Entscheidet der Benutzer, diesen Wert zu ändern, dann werden die Tasten ERHÖHEN/SENKEN (T4, T5) gedrückt und die Auswahl gespeichert, indem 4 Sekunden lang die Taste PROGRAMME (T8) gedrückt gehalten wird. Der Summer ertönt und bestätigt die erfolgreiche Speicherung.

Falls aktiviert, läuft das Vorheizen sowie in der programmierten als auch manuellen Betriebsweise.

Es ist möglich, die Funktion je nach individuellen Anforderungen zu deaktivieren/aktivieren, indem die oben beschriebenen Vorgänge wiederholt werden.

MENÜ DER EINSTELLUNGEN

Das Menü der Einstellungen ist in zwei Zugangsstufen unterteilt: Bediener und Techniker. Auf der ersten Stufe können Parameter ohne Zugangscode geändert werden, während die zweite ein passwortgeschützter Zugang ist.

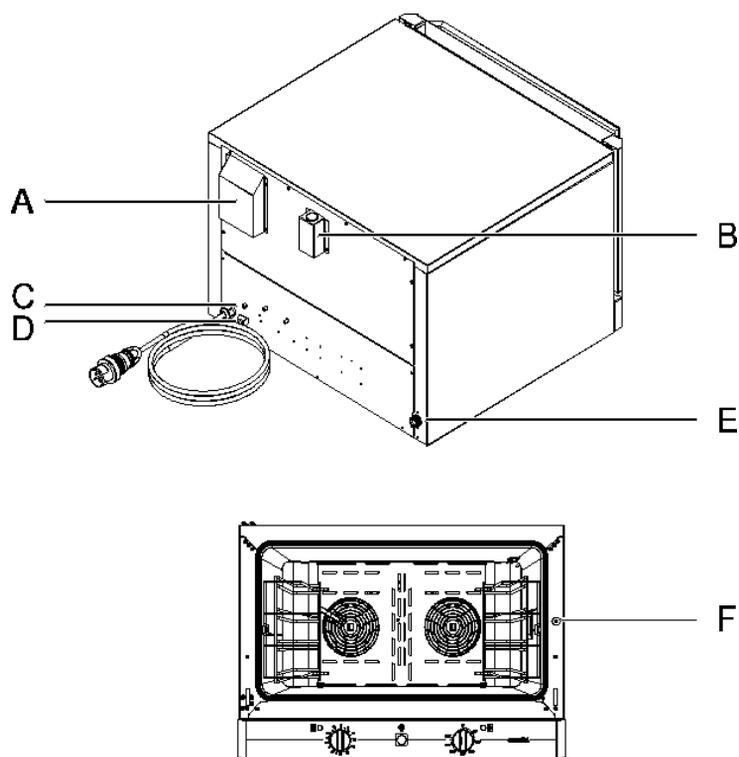
Um zum Menü der Einstellungen zu gelangen, 4 Sekunden lang die Taste PROGRAMME (T8) drücken, während sich die Anzeige im OFF-Zustand befindet (ausgeschaltet, aber mit Strom versorgt und mit Wort OFF an der Anzeige). Die Parameter werden durch Drücken der Taste PROGRAMME (T8) gewählt, Änderungen durch Drücken der Tasten ERHÖHEN/SENKEN (T4, T5), zum Abspeichern die Taste PROGRAMME (T8) 4 Sekunden lang drücken und die Taste ON/OFF (T1) drücken, um das Menü zu verlassen.

PARAMETER	BESCHREIBUNG	BEREICH	STANDARD
"PRE"	Vorheizen aus-/anschalten	"OFF" "ON"	"OFF"
"Uni"	Verwendete Maßeinheit	"°C" "°F"	"°C"

SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Der Ofen ist mit folgenden Schutzeinrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet:

- A. Sicherheitsthermostat: ist die Garkammer überhitzt, dann unterbricht er die Heizung der Garkammer. Der Sicherheitsthermostat kann nur von Hand zurückgesetzt werden, dazu den Knopf auf der Ofenrückseite drücken. Vor diesem Vorgang sicherstellen, dass die Stromversorgung getrennt wurde.
- B. Mikroschalter der Tür: stoppt den Ofenbetrieb, wenn die Tür geöffnet wird: Heizsystem und Motor zur Belüftung der Zelle werden deaktiviert.
- C. Schutzgitter verhindern den Zugriff auf die sich bewegenden Bauteile der Garkammer.



A	ABDECKUNG WARMLUFTAUSLASS
B	ABGASSCHUTZ
C	SICHERHEITSTHERMOSTAT
D	Klemme Potentialausgleich
E	WASSEREINLASS
F	MIKROSCHALTER TÜR



 **WARNUNG!** Jegliches Reset ist von technischem Fachpersonal vorzunehmen, nachdem die Ursachen für die Unterbrechung beseitigt worden sind.

WARTUNG

AUSTAUSCH VON EINZELNEN KOMPONENTEN

-  **Der Austausch von Bauteilen und deren Einstellung gilt als Instandsetzung und muss daher durch einen Fachmann (Kundendienst) durchgeführt werden. Vor dem Beginn von Reparaturen oder Wartungsarbeiten ist der Hauptschalter zur Unterbrechung der Stromversorgung des Ofens auszuschalten.**
-  **Schließen Sie ebenso die Wasserversorgungshähne.**

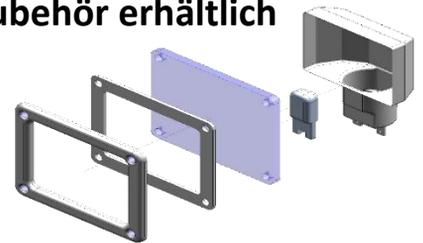


OFENLICHTER

Verwenden Sie einen Schraubenzieher, um die Lampe zu entfernen, tauschen Sie die Birne aus und montieren Sie das Ganze wieder.

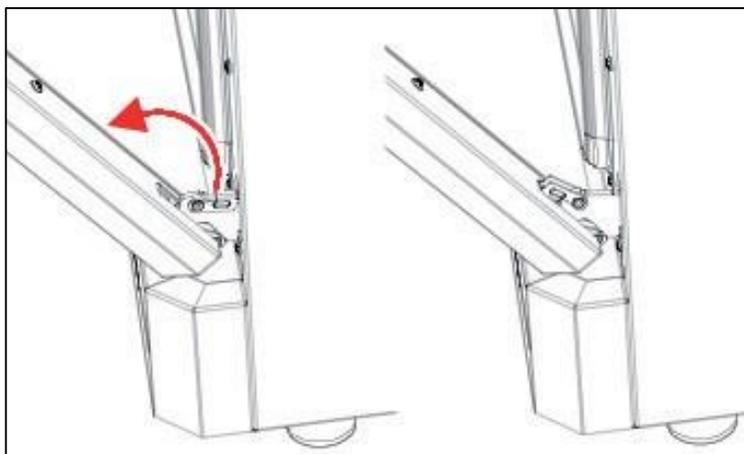
Wird eine Dichtung entfernt, dann muss diese immer gegen eine neue ausgetauscht werden.

-  **Für den Lampenwechsel ist ein empfohlenes Zubehör erhältlich**
ARTIKELNR. 99000001-V
SET LAMPE+OFENDICHTUNG



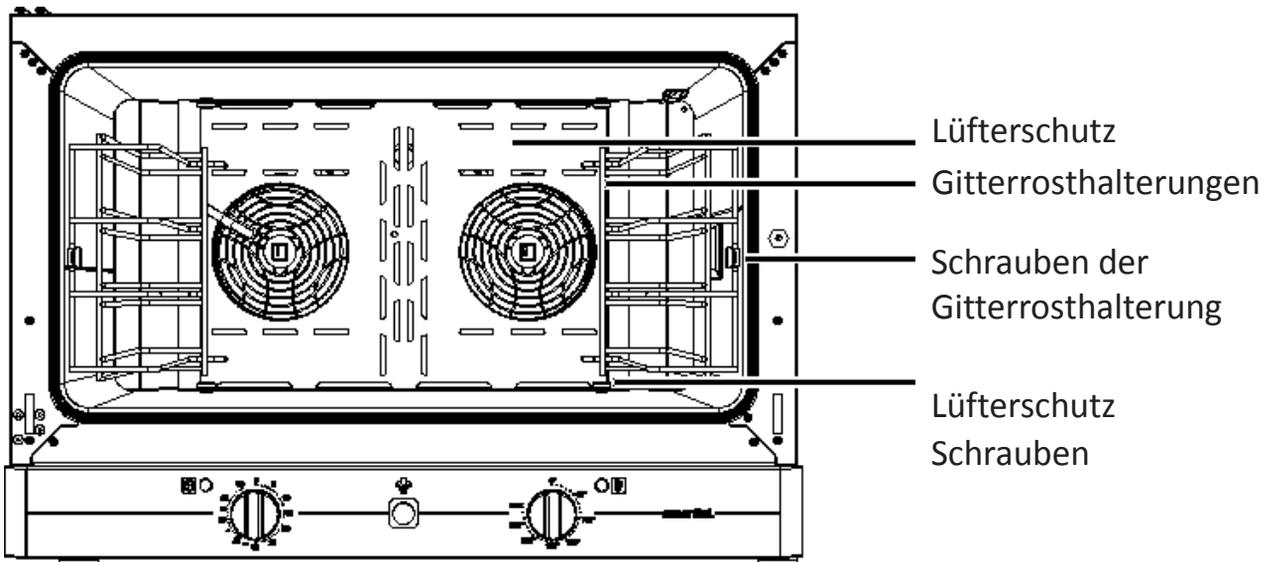
DEMONTAGE DER UNTEN ANGEBRACHTEN TÜR

Die Scharniere sind mit zwei klappbaren Anschlaghaken versehen, die, wenn sie bei vollständig geöffneter Tür in die Scharnierbereiche eingehängt werden, diese verriegeln. Die Tür wird mit den beiden abgebildeten Bewegungen nach außen gehoben; dazu die beiden Seiten der Tür in der Nähe der Scharniere anfassen. Um die Tür wieder zu montieren, die Scharniere in die Schlitze einsetzen. Bevor die Tür geschlossen wird daran denken, die beiden Anschlaghaken zum Einhängen der 2 Scharniere zurückzuklappen.



HEIZELEMENT

Um an das Heizelement zu gelangen, müssen die Schrauben, die die Rostschieber festhalten, von innen herausgeschraubt werden. Die Rostschieber müssen entfernt werden. Die Schrauben zur Befestigung des Lüfterschutzes lösen und diesen entfernen. Die Heizelemente können nun entfernt werden, indem die Befestigungsschrauben gelöst werden. Es kann von hinten auf den Stromanschluss zugegriffen werden, nachdem die Rückwand entfernt wurde.



OFENLÜFTER

Nachdem die Rückseite des Ofens entfernt wurde, Rostschieber und Lüfterschutz von der Innenseite des Ofens aus entfernen. Die mittlere Mutter und alle seitlichen Schrauben, die an der Motorwelle befestigt sind, entfernen, wodurch der Lüfter freigegeben wird. Den Lüfter entfernen und die Schrauben der Motorflansche abschrauben.

DICHTUNG

Die Dichtung von Hand aus ihrem Sitz nehmen und ohne den Einsatz von Werkzeugen gegen eine neue austauschen.



Für den Lampenwechsel ist ein empfohlenes Zubehör erhältlich
ARTIKELNR. 990000001-V
SET LAMPE+OFENDICHTUNG

FEHLERSUCHE

SIGNALE UND ALARME

In der digitalen Ausführung werden Alarmer an der Anzeige D1 angezeigt während alles andere aus ist. Der Summer erklingt, um den Fehler anzuzeigen.

Der Summer kann mit der Taste START/STOPP (T2) stummgeschaltet werden.

FEHLERCODE	NAME	BESCHREIBUNG
ER1	Alarm Garkammersonde	Dies tritt auf, wenn die Sonde der Garkammer defekt ist. Bis auf das Licht ist alles ausgeschaltet, der laufende Zyklus wird unterbrochen und der Summer ertönt.
ER3	Thermostatalarm Ofensicherheit	Dies tritt bei einer Fehlfunktion der Ofenheizung auf. Alles ist ausgeschaltet, nach 5 Sekunden wird der aktuelle Zyklus unterbrochen und der Summer ertönt. Wenn der Alarm erlischt, zum Zurücksetzen die Taste ON/OFF (T1) drücken und der Ofen schaltet auf OFF.
ER4	Alarm Betriebstemperatur	Tritt auf, wenn die Temperatursonde an der Leiterplatte eine Betriebstemperatur von über 70°C misst.
ER6	Alarm Überhitzung der Garkammer	Tritt auf, wenn die Temperatur der Garkammer 310°C überschreitet. Das Bedienfeld schaltet alle Ausgänge aus und der laufende Zyklus wird unterbrochen.

KEIN STROM

Fällt während eines Garvorgangs der Strom so lange aus, dass die Platine ausschaltet, dann wird der Ofen in OFF erneut starten, wenn der Strom wieder zurückkehrt.

ALLGEMEINE STÖRUNGEN

Diese Anleitungen enthalten allgemeine und spezifische Vorschläge für jeden Ofen, um die Ursachen von Störungen und Fehlfunktionen zu ermitteln.

Diese Seiten dienen vor allem dem Wartungstechniker.

FEHLERTYP	WAS ZU TUN IST
DER OFEN SCHALTET NICHT AN	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie, ob der Anschluss an die elektrische Stromversorgung korrekt ist.• Die richtigen Spannungsparameter gemäß der Produktspezifikationen überprüfen (die Bedienungsanleitung überprüfen oder das Typenschild am unteren Teil der Platte, welche das Technikfach schließt).
DER OFEN ERREICHT DIE TEMPERATUR NICHT	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die eingestellte Temperatur und den Timer. Zum Starten des Garvorgangs müssen Temperatur und Zeit eingestellt werden• Den Sicherheitsthermostaten überprüfen• Überprüfen, dass der/die Schütz/e, die die Widerstände mit Strom versorgen, funktionieren und richtig angeschlossen sind.
DER OFEN ERZEUGT KEINEN DAMPF	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie, ob der Anschluss an die Wasserleitung korrekt ist.• Der Anschluss an die Wasserleitung muss offen sein.• Prüfen Sie, ob der Wasserdruck dem in der Bedienungsanleitung entspricht.• Prüfen Sie, ob externe Filter vorhanden sind (nicht am Ofen installiert). Diese müssen sauber und funktionsfähig sein• Die richtige Einstellung der Dampffunktion/-parameter prüfen (siehe Bedienungsanleitung).• Überprüfen, dass die Magnetventile nicht blockiert oder fehlerhaft sind

ALLGEMEINE STÖRUNGEN

WARNUNG	URSACHE	ABHILFE
Das Produkt geht beim Garen nicht auf.	<ul style="list-style-type: none"> • Kaminklappe/Motor beschädigt • Dichtungen beschädigt • Magnetventil beschädigt • Keine Motorinversion 	<ul style="list-style-type: none"> • Kaminklappe/Motor prüfen/austauschen • Dichtungen austauschen • Magnetventile prüfen/austauschen • Motorinversion prüfen
Das Produkt verbrennt außen	<ul style="list-style-type: none"> • Temperaturfühler beschädigt/nicht geeicht • Garprogramm nicht richtig eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> • Temperatursonde prüfen/austauschen • Yesovens Chef für die richtige Einstellung kontaktieren
Der Ofen erreicht den Sollwert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Eine/mehrere Phase/n sind nicht angeschlossen • Heizelement beschädigt • Schütz blockiert/verklebt 	<ul style="list-style-type: none"> • Phasen prüfen und auffrischen • Heizelement prüfen und austauschen • Schütze prüfen und austauschen
Geringe Erwärmung	<ul style="list-style-type: none"> • Eine/mehrere Phase/n sind nicht angeschlossen • Heizelement beschädigt • Schütz blockiert/verklebt 	<ul style="list-style-type: none"> • Phasen prüfen und auffrischen • Heizelement prüfen/austauschen • Schütze prüfen/austauschen
Der Ofen ist sehr laut	<ul style="list-style-type: none"> • Möglicher Kontakt zwischen Lüfter und Lüfterabdeckung • Mögliche Verformung des Leitblechs 	<ul style="list-style-type: none"> • Befestigungspunkte prüfen und die Befestigungsschrauben des Lüfters festziehen

WARNUNG	URSACHE	ABHILFE
Der Ofen vibriert	<ul style="list-style-type: none"> • Der Lüfter läuft unausgeglichen • Kalk/Verschmutzungen am Lüfter 	<ul style="list-style-type: none"> • Lüfterdrehung prüfen und ggf. austauschen • Den Lüfter von Kalk/Schmutz reinigen
Der Ofen raucht	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigungsmittel/Schmutzrückstände in der Garkammer 	<ul style="list-style-type: none"> • Den Ofen sorgfältig reinigen und beschädigte Teile austauschen
Die Garkammer ist weiß	<ul style="list-style-type: none"> • Der Ofen wurde ohne Entkalker installiert (zu viel Kalk) • Rückstände von Bäckereiprodukten 	<ul style="list-style-type: none"> • Installation prüfen/Wasser-Entkalkungsfilter einbauen • Einen langen Reinigungsvorgang starten/den Ofen von Hand reinigen
Die Tür schließt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Der Ofen ist nicht nivelliert • Die Tür ist nicht in der richtigen Position • Die Türverriegelung ist nicht ausgerichtet 	<ul style="list-style-type: none"> • Den Ofen nivellieren • Die Tür einstellen und gemäß den technischen Spezifikationen positionieren • Die Türverriegelung ausrichten und einstellen • Ist die Garkammer verformt, dann kontaktieren Sie den Kundendienst
Die Anzeige schaltet nicht ein	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptstromversorgung fehlt • Steuerkabel abgetrennt • Sicherungen der Leiterplatte durchgebrannt • Leiterplatte beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptstromversorgung prüfen • Anschlusskabel überprüfen • Alle Sicherungen der Leiterplatte prüfen • Leiterplatte prüfen/austauschen
Der Ofen gibt kleine Schwingungen ab	<ul style="list-style-type: none"> • Das Erdungskabel ist nicht angeschlossen • Die Erdung entspricht nicht dem Standard • Es sind keine Schutzkreisläufe zwischen dem Ofen und dem Anschluss vorhanden • Der Schutzkreislauf entspricht nicht den technischen Spezifikationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Erdungskabel anschließen • Eine standardmäßige Erdung installieren • Eine Standardgerät Erdung installieren, die den technischen Spezifikationen des Ofens entspricht

ÜBEREINSTIMMUNG MIT VORSCHRIFTEN UND STANDARDS

Die Öfen entsprechen den Sicherheitsanforderungen der folgenden europäischen Richtlinien und deren entsprechenden Normen:

- Maschinenrichtlinie **2006/42/EG** und nachfolgende Änderungen
- Niederspannungsrichtlinie **2006/95/EG** und spätere Ergänzungen (Standard **EN 60335-1** und **EN 61000-4**)
- Richtlinie der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) **2004/108/EC** und spätere Ergänzungen (Standard **EN 50165**, **EN 55014**, **EN 50366** und **EN 61000-4**)

Auf der Grundlage dieser Konformität erklärt der Hersteller, dass die eigenen Produkte die geltende europäische Gesetzgebung einhalten und daher mit dem entsprechenden **CE**-Kennzeichen versehen sind und in den europäischen Ländern vermarktet werden dürfen.

VERSCHROTTUNG UND ENTSORGUNG

„Umsetzung der Richtlinien 2002/95 / EG, 2002/96 / EG und 2003/108 / EG zur Verringerung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten und zur Abfallbeseitigung“. Das auf dem Gerät angegebene Symbol der „Mülltonne“ weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Nutzungsdauer getrennt von anderen Abfällen gesammelt werden muss.

Am Ende der Nutzungsdauer muss der Benutzer daher das Gerät bei befugten Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abgeben (oder das Gerät abgeben lassen) oder es beim Kauf eines neuen gleichwertigen Geräts an den Händler zurückgeben. Die korrekte Trennung der Abfälle für das spätere Recycling, die Behandlung und die umweltgerechte Entsorgung der ausrangierten Geräte trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden, indem die Wiederverwendung und / oder das Recycling der Materialien, aus denen die Geräte bestehen, unterstützt wird. Bei einer unsachgemäßen Entsorgung des Produkts durch den Benutzer werden die von der geltenden Gesetzgebung vorgesehenen Strafen verhängt.



EINHALTUNG DER BESTIMMUNGEN UND NORMEN

Der Ofen erfüllt die Sicherheitsanforderungen folgender europäischen Richtlinien und zugehörigen Normen:

- Maschinenrichtlinie 2006/42 / EG und nachfolgende Änderungen.
- Niederspannungsrichtlinie 2006/95 / EG und nachfolgende Änderungen (EN 60335-1, EN 60335-2, EN 62233:2008 und EN 61000-4)
- Richtlinie der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) 2004/108 / EG und nachfolgende Änderungen (EN 50165, EN 55014, EN 50366 und EN 61000-4).

Auf der Grundlage dieser Konformität erklärt der Hersteller, dass seine Produkte die geltende europäische Gesetzgebung einhalten und daher mit dem entsprechenden CE-Kennzeichen versehen sind und in den europäischen Ländern vermarktet werden dürfen.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Sofern zwischen den Vertragsparteien nichts anderes vereinbart wurde, gelten diese Garantiebedingungen für alle Verkäufe von YESOVENS-Produkten und für jeden Käufer oder KUNDEN und haben, sofern keine spezifischen schriftlichen, abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden, Vorrang vor allen anderen nicht konformen Klauseln, die auf Modellen oder anderen Dokumenten eingefügt wurden und von YESOVENS und dem KUNDEN verwendet werden.

YESOVENS garantiert, dass die Produkte mit der Auftragsbestätigung konform sind und keine Material- oder Verarbeitungsfehler haben, solange diese unter normalen Nutzungsbedingungen verwendet werden.

Wenn nicht anders schriftlich von YESOVENS festgelegt, gilt die Garantie für einen Zeitraum von 12 Monaten ab Lieferdatum der Produkte und kann auf keinen Fall ausgesetzt oder verlängert werden, falls die Produkte nicht verwendet werden, auch nicht aufgrund von Reparaturen im Rahmen der Garantie. Reparaturen im Rahmen der Garantie führen unter keinen Umständen zu einer Verlängerung oder Erneuerung der Garantie.

Der KUNDE ist verpflichtet, YESOVENS innerhalb von 14 Tagen ab dem Lieferdatum schriftlich und unter Angabe der Auftragsbestätigung und des Lieferscheins eine Mitteilung zu senden, falls Mängel, quantitative oder qualitative Abweichungen vorhanden sind, die an den Produkten festgestellt wurden, da ansonsten jeglicher Anspruch verfällt. Nach dieser Frist gilt die Lieferung vom KUNDEN als vorbehaltlos angenommen; er hat danach keinen Anspruch mehr, einen offensichtlichen Mängel des Produkts zu beanstanden, auch keine quantitativen oder qualitativen Mängel der Lieferung.

Erfolgt die Reklamation rechtzeitig und ist sie begründet, dann unterliegt die Verpflichtung unseres Unternehmens den Bedingungen, die in unseren „Garantiebedingungen“ festgelegt sind. Daher ist jegliches andere Recht des KUNDEN, die Auflösung des Vertrages oder den Ersatz von direkten oder indirekten Schäden jeglicher Art und Einheit zu verlangen, ausgeschlossen.

Ein eventueller Austausch von Materials erfolgt erst, nachdem die beanstandete Ware (auf ausdrücklichen Wunsch von YESOVENS) zurückgesandt wurde. YESOVENS verpflichtet sich, nach eigenem Ermessen Teile, die von Fabrikationsfehlern und / oder Mängeln betroffen sind, kostenlos zu ersetzen oder zu reparieren, vorausgesetzt, dies wird vor Ablauf der Garantiezeit schriftlich verlangt, da ansonsten jeglicher Anspruch verfällt.

Der KUNDE muss YESOVENS gestatten, die angeblich fehlerhaften und / oder nicht konformen Produkte zu prüfen (wenn dies ausdrücklich von YESOVENS verlangt wird), damit die Garantie zur Anwendung kommt. Die von Fehlern und / oder Mängeln betroffenen Teile und Bauteile, die im Rahmen der Garantie ersetzt werden, sind als Eigentum von YESOVENS zu betrachten, die jederzeit ihre Rückgabe verlangen kann.

YESOVENS gewährt dem KUNDEN keine andere Garantie, weder gesetzlich noch anderweitig.

Der KUNDE kann keine andere Form der Garantie und / oder Entschädigung beanspruchen; jegliche Haftung für direkte, indirekte, zufällige oder Folgeschäden, die sich aus Fehlern, Mängeln und / oder Nichtkonformität der Produkte ergeben können, wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Garantie für das Produkt ist in den folgenden Fällen ausdrücklich ausgeschlossen:

- Schäden, die durch den Transport und durch Ereignisse höherer Gewalt verursacht werden
- falsche oder unsachgemäße Installation des Produkts und / oder Nichteinhaltung der Angaben im Benutzerhandbuch
- Verwendung des Produkts durch Anschluss an Elektro- und Sanitäreanlagen, die nicht geeignet sind, das Produkt ordnungsgemäß zu unterstützen, oder durch Verwendung von zu aggressivem oder verschmutztem Wasser, unzureichender Spannung oder Stromstärke

- Fehler oder Bruch der Teile aufgrund von Nachlässigkeit, Unachtsamkeit oder Unfähigkeit des Benutzers oder bei unsachgemäßem Gebrauch und / oder einem Gebrauch, der von jenem, für den das Produkt bestimmt ist, abweicht und / oder bei Nichteinhaltung der von YESOVENS gegebenen Anweisungen und / oder der Benutzerhandbücher
- Reparaturen und / oder Reparaturversuche oder Anpassungen des Produkts, die von unqualifiziertem oder nicht fachkundigem Personal und / oder mit nicht originalen oder vom Verkäufer nicht empfohlenen Ersatzteilen durchgeführt wurden. Veränderungen und / oder Manipulationen am Produkt.
- Nachlässige und / oder unzureichende Wartung des Produkts

Verschleißteile und Materialien, die dem Verschleiß unterliegen, sind von der Garantie ausgeschlossen. Von der Garantie sind ebenfalls Glas- und Gummiteile (einschließlich Dichtungen, Lampen und Knöpfe), Bedienelemente und jegliches Zubehör ausgeschlossen sowie Teile, die indirekt durch die Verwendung von chemischen Produkten beschädigt wurden, wenn diese nicht von YESOVENS geliefert oder empfohlen wurden.



Yesovens srl

Via dell'industria, 1

35010 Borgoricco (PD) – Italien

T. +39 049.9336455

T. +39 049.9335611

info@yesovens.it

www.yesovens.it